



Festsitzende implantatgetragene Titankunststoff-Synkristallisationsbrücke im unbezahnten Gebiss

© Zahnmedizinisches Institut Dr. Huemer GmbH

Wann empfehlen wir diese Behandlung?

Bei komplettem Zahnverlust z. B. durch Unfall, fehlgeschlagenen Wurzelbehandlungen, lokalen schweren Zahnbettproblemen oder bei massiv fortgeschrittenen Kieferkammabbau des zahnlosen Kiefers durch eine instabile Totalprothese.

Vorteil:

- Mit einer festsitzenden implantatgetragenen Brücke kann auf eine abnehmbare Prothese verzichtet werden.
- Diese Brücke stabilisiert den Kieferknochen, erhöht den Kaukomfort und ist entscheidend für eine bessere Lebensqualität.
- Diese Variante der Implantatbrücke ist kostengünstig und festsitzend.

Zu beachten:

- Gelegentlich ist vor der Implantation ein Aufbau des Kieferknochens notwendig.
- Eventuell muss das Titangerüst alle 8 bis 10 Jahre neu verkleidet werden, da die ästhetische Kunststoffverblendung im Gegensatz zur Keramik über die Jahre an Brillanz verliert.

Material:

Das Gerüst besteht aus 2 Titandrähten welche mit den Titanzylindern verschweißt und mit prothetisch ästhetischen Kunststoffzähnen verkleidet werden.